

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 37/38 (1901)
Heft: 20

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich 11.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 21.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXVII.

ZÜRICH, den 18. Mai 1901.

Nº 20.

Kranken-Asyl Ober-Wynen- und Seethal.

Bau-Ausschreibung.

Ueber die Ausführung der Erd-, Maurer-, Cement-, Steinhauer-, Verputz-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Schmiede- und Spenglerarbeiten für den Rohbau und der Heizungs- und Ventilations-Einrichtungen wird Konkurrenz eröffnet.

Das Bauprojekt, die Ausführungs- und Detail-Pläne, sowie die Bauvorschriften und Vertragsprojekte liegen vom 8. Mai hinweg beim unterzeichneten Präsidenten der Asylkommission in Menziken, sowie beim bauleitenden Architekten, Herrn Ammann-Strähl in Aarau, zur Einsicht auf, bei welchen Stellen die Devis-Formulare bezogen werden können.

Die Uebernaahms-offerten à forfait sind bis und mit dem 22. Mai nächsthin dem unterzeichneten Präsidenten verschlossen und mit der Aufschrift: „Eingabe für das Kranken-Asyl“ versehen, einzureichen. Dieselben werden erst nach Ablauf des Eingabetermins eröffnet.

Namens der Asylkommission,
Der Präsident:

J. Irmiger.

Der Aktuar:

P. Zimmerlin, Pfr.



Konkurrenz-Ausschreibung.

Ueber die Erstellung einer Wasserversorgung dasiger Gemeinde mit Hochdruck- und Hydrantenanlage wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet.

Plan und Bauvorschriften liegen auf dasiger Gemeindekanzlei zur Einsicht offen.

Offerten nimmt bis und mit 30. Mai l. J. entgegen

Gipf-Oberfrick (Aargau), 6 Mai 1901.

Der Gemeinderat.

Civilingenieur gesucht.

Für die Ausarbeitung der Pläne und Projekte zur Verwertung einer sehr grossen, im Gebirg gelegenen **Wasserkraft** wird für **Neukaledonien** ein **Ingenieur** gesucht. Erforderlich theoretische und praktische Kenntnis des Baues solcher Wasserkraftanlagen, Zufahrten und übrigen Bauten, vollkommene Kenntnis der französischen Sprache, gute Gesundheit. — Sehr gut bezahlte Stelle. — Auskunft erteilt

Elektricitäts-Gesellschaft Alioth,
Münchenstein-Basel.

Dipolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfehlte ihr vorzügliches Produkt als Belag von Fahrstrassen, Trottoirs und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken jeder Art, sowie Korridorbelag für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Dipolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit. Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m².

➡ Zur Fabrikation in der Schweiz einzig berechtigt. ⬅

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten,
Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für **Gärten** von
Villeroy & Boch in Mettlach und Merzig.

— **Verblendsteine** —

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. Brach in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. — Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten & säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.